

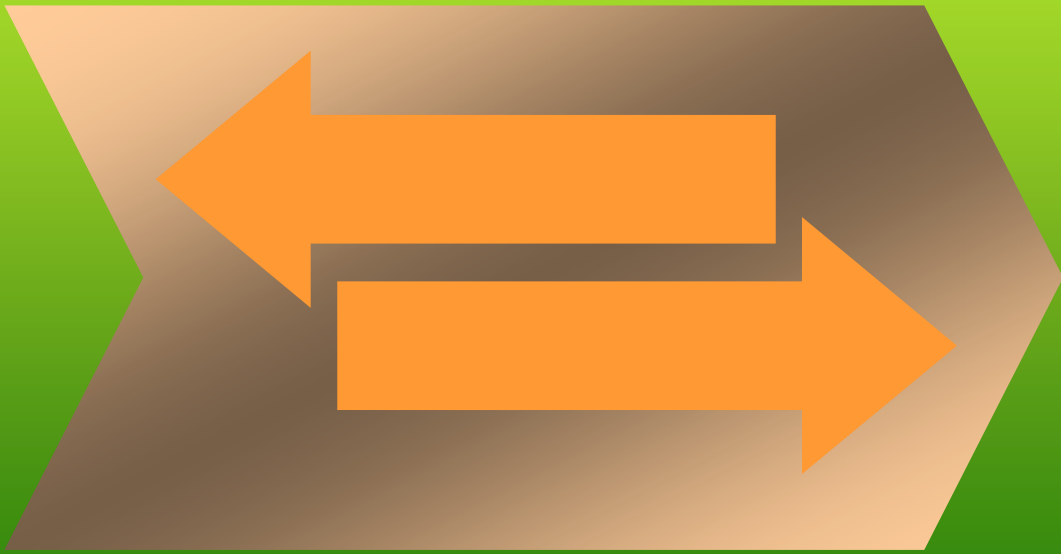
Das Ma'assebuch 46

„Die guten Taten des Rabbi Huna“

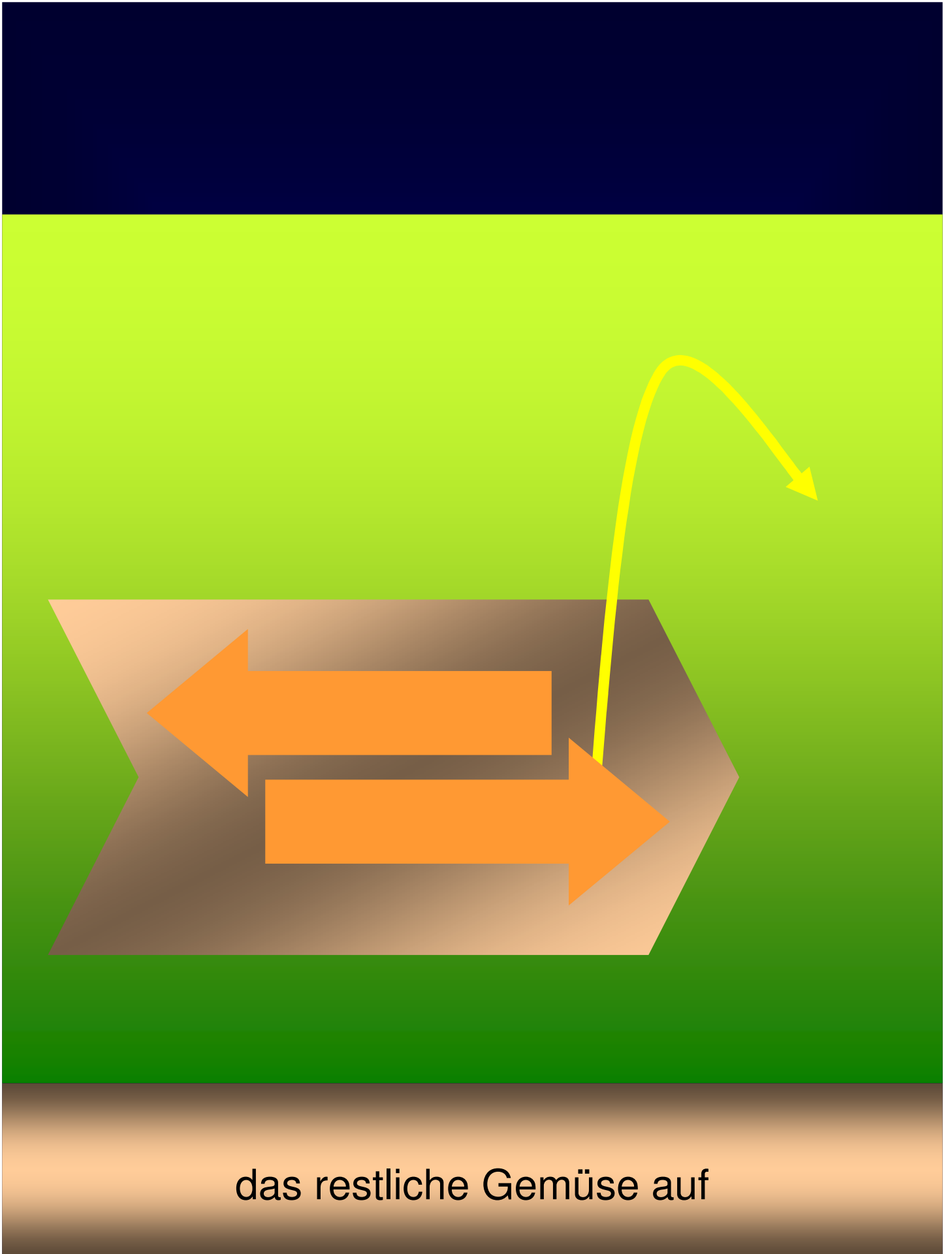
dtv, 13 143, Seite 113

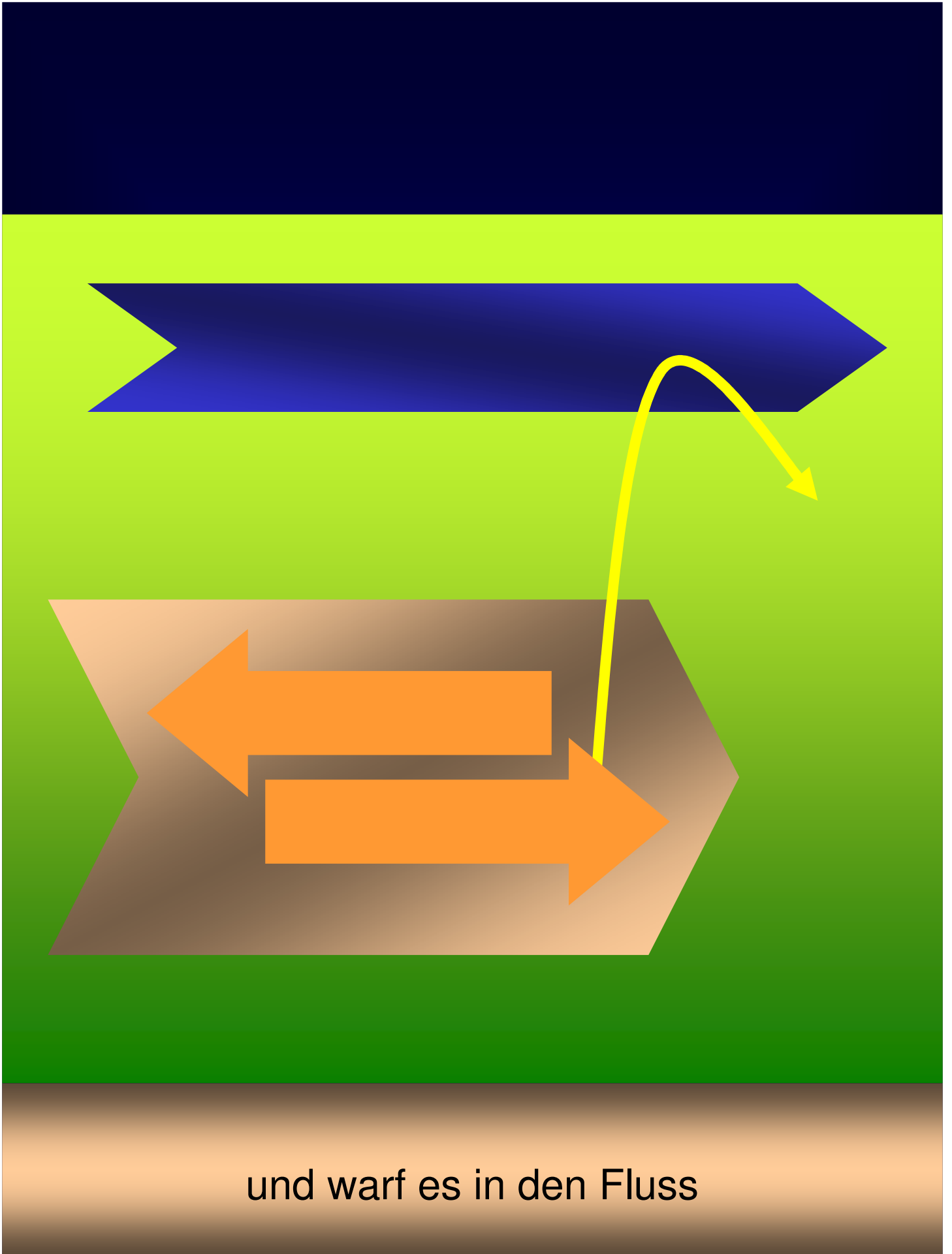
http://www.legalvisualization.com/ma_assebuch



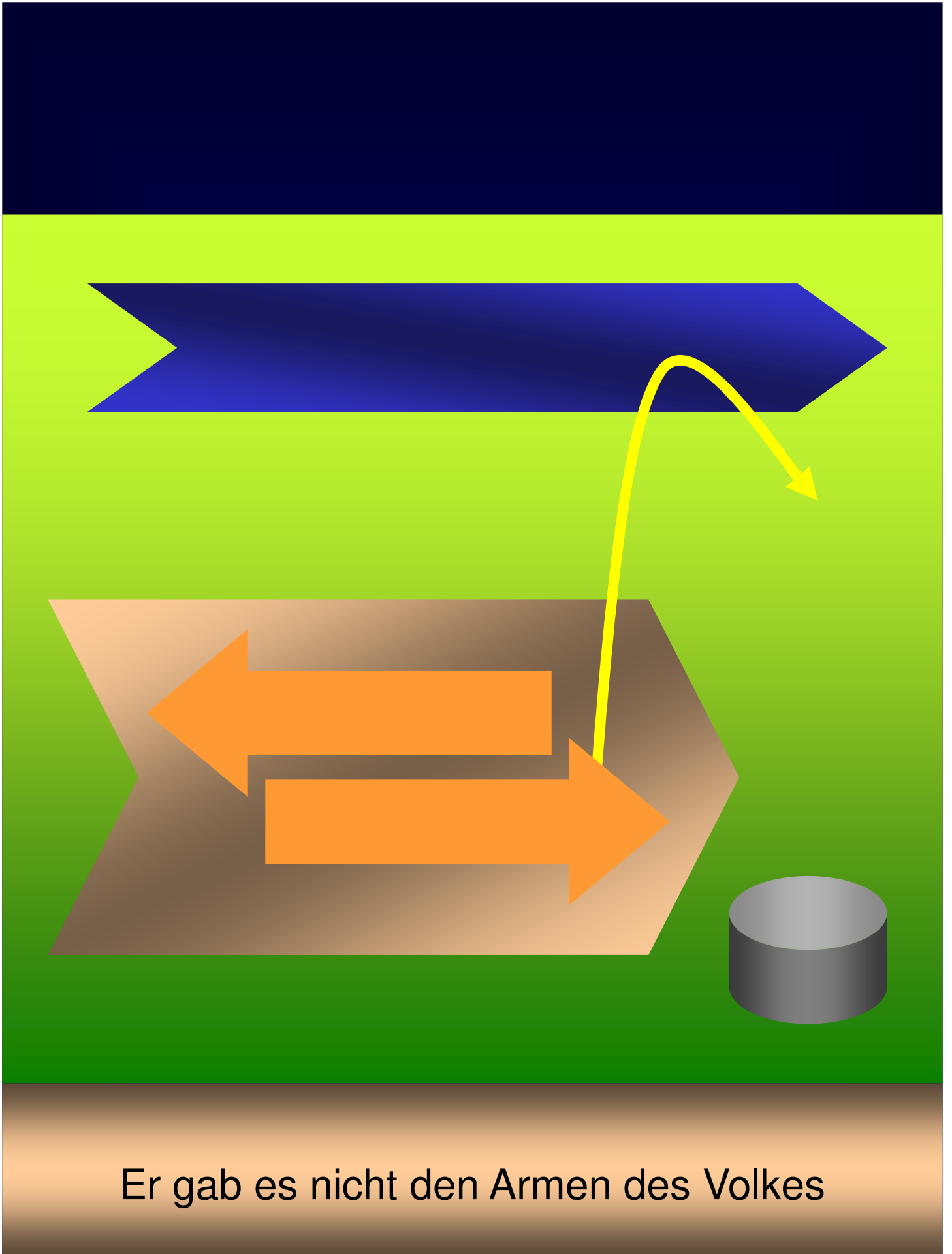


Er kaufte am Sabbatvorabend

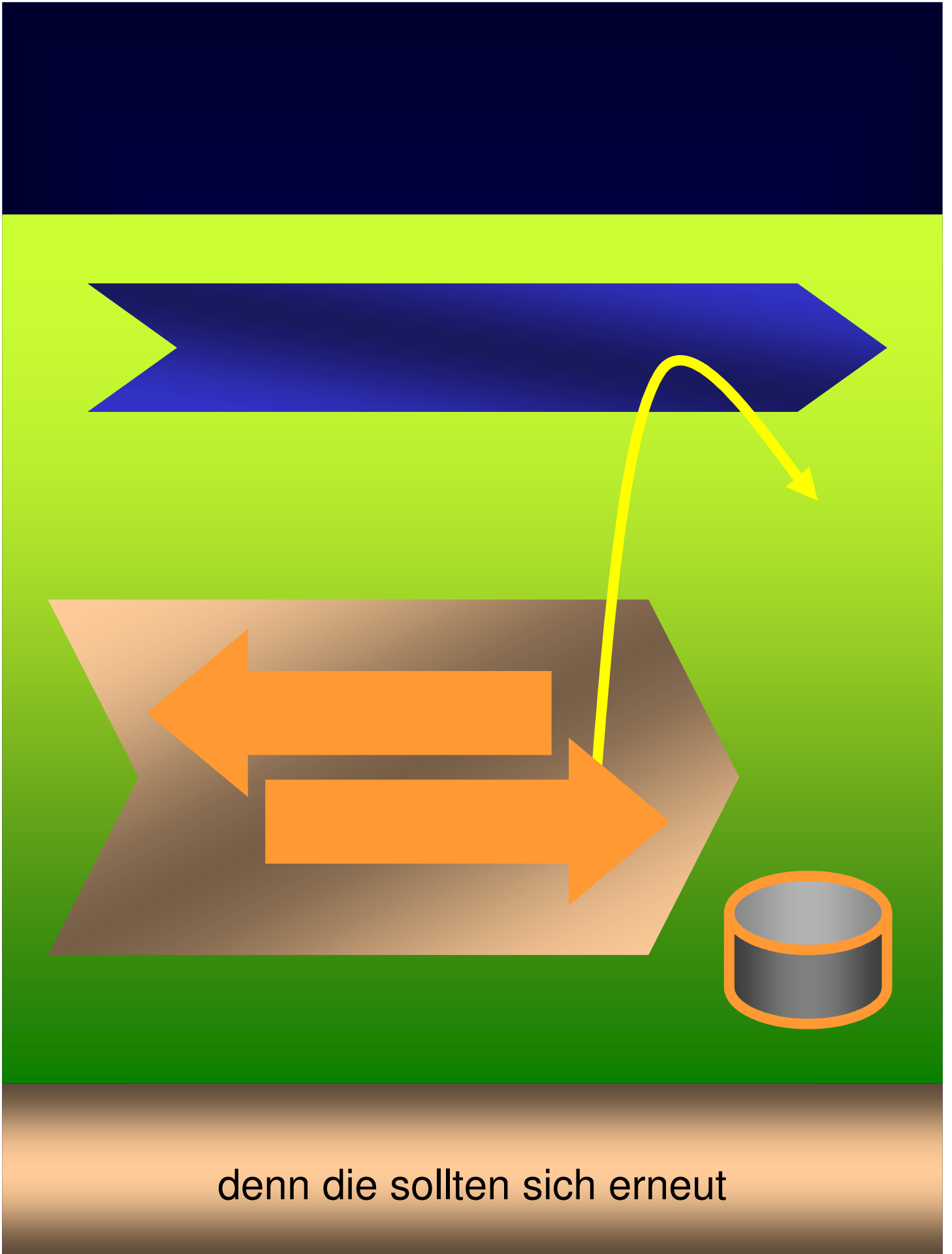




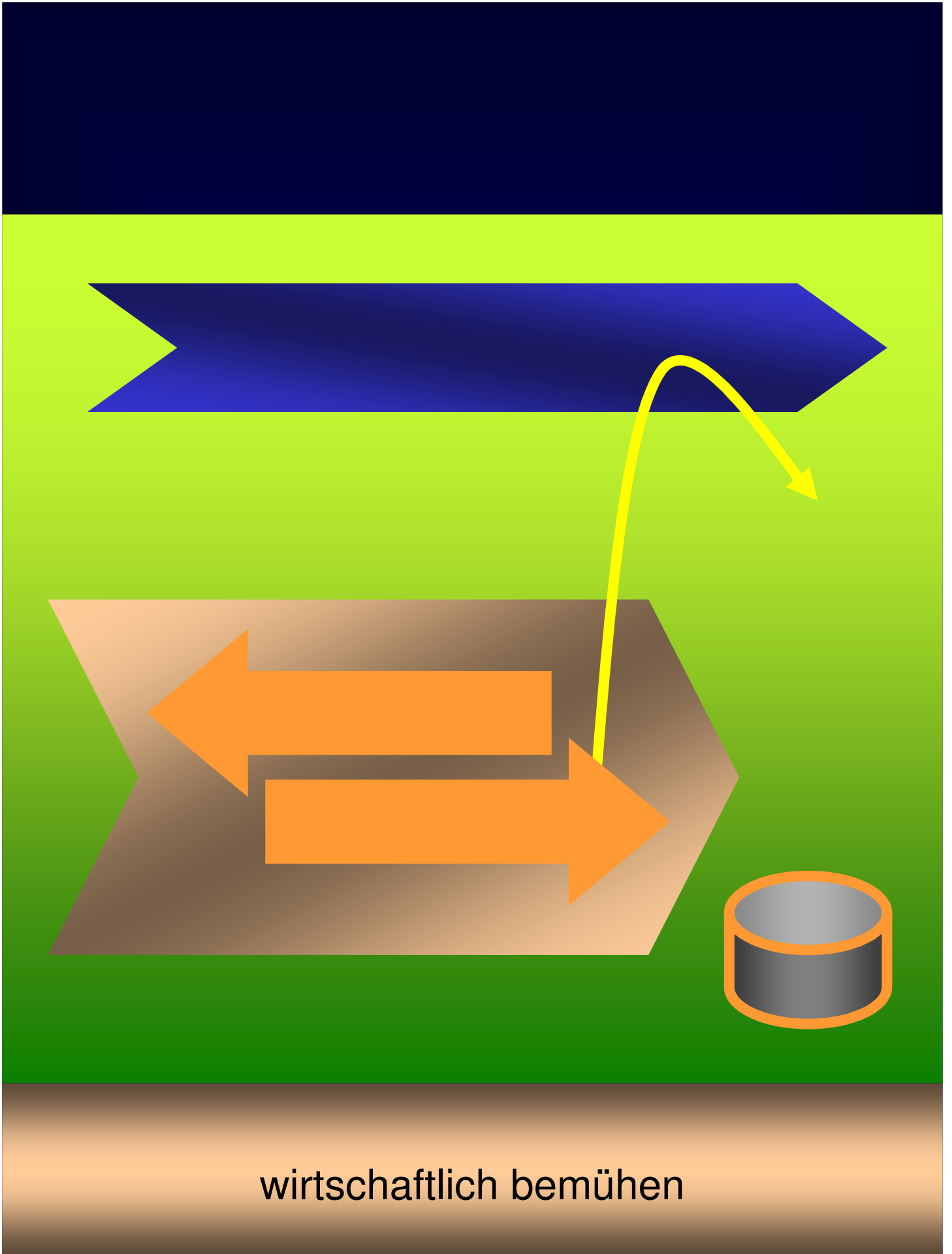
und warf es in den Fluss



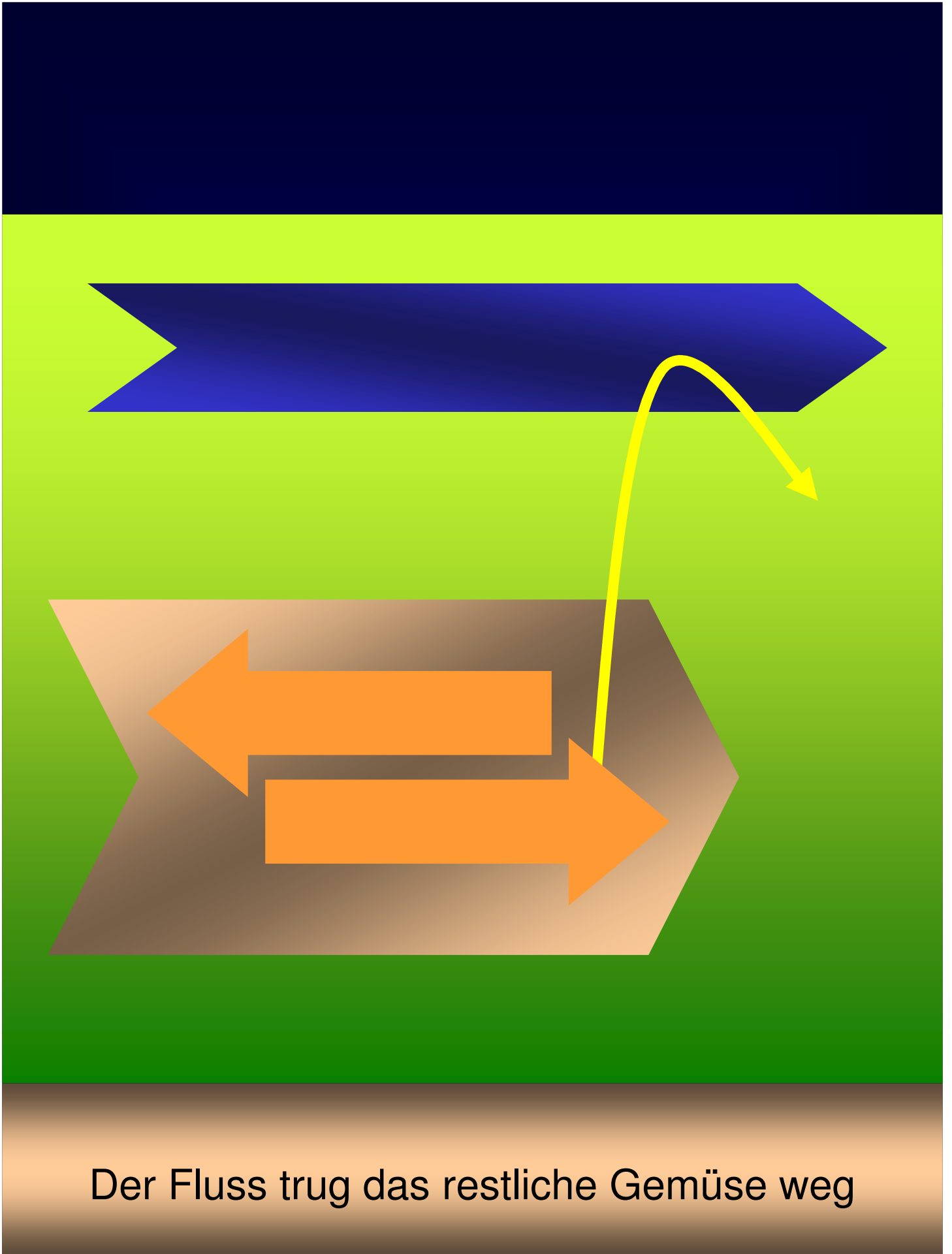
Er gab es nicht den Armen des Volkes



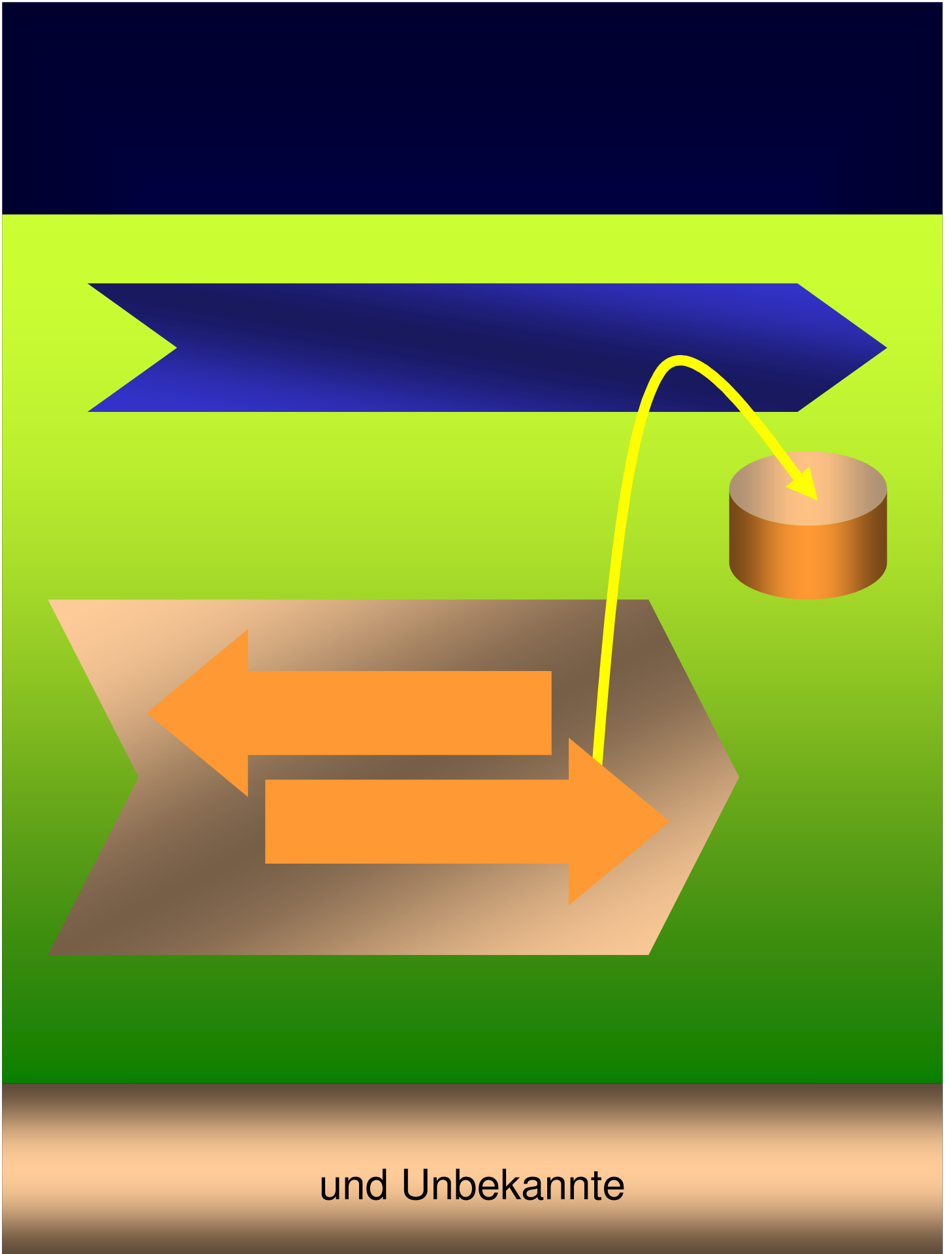
denn die sollten sich erneut



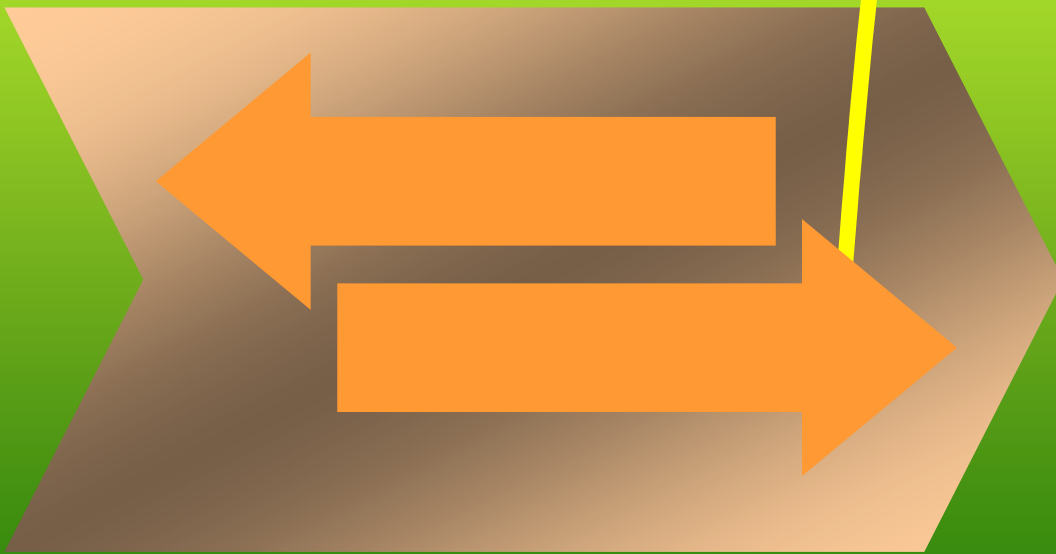
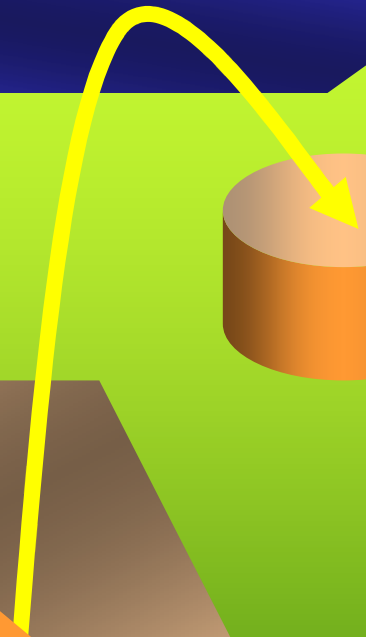
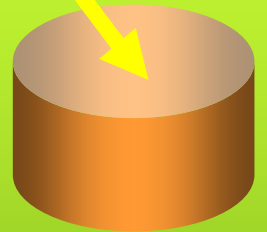
wirtschaftlich bemühen



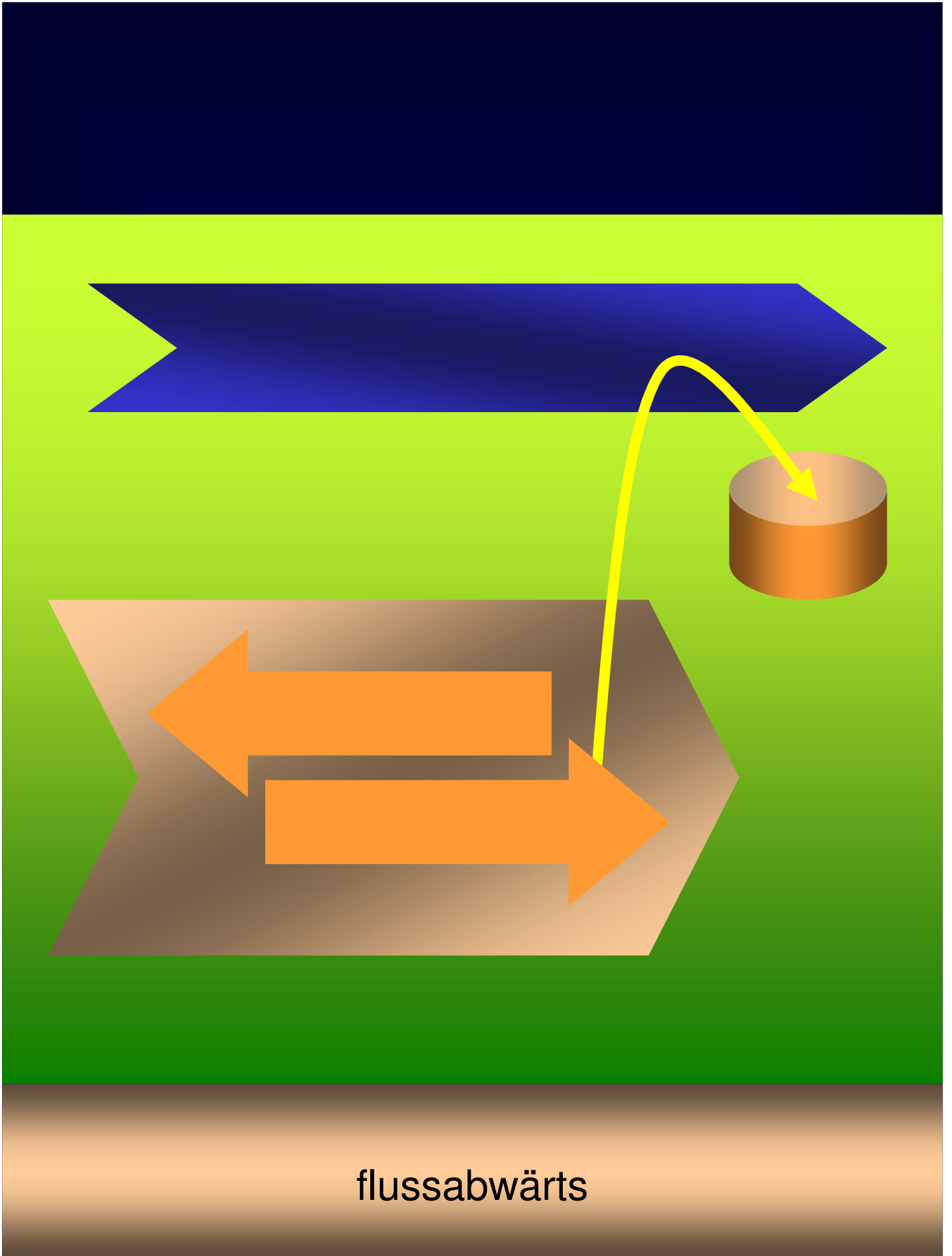
Der Fluss trug das restliche Gemüse weg



und Unbekannte



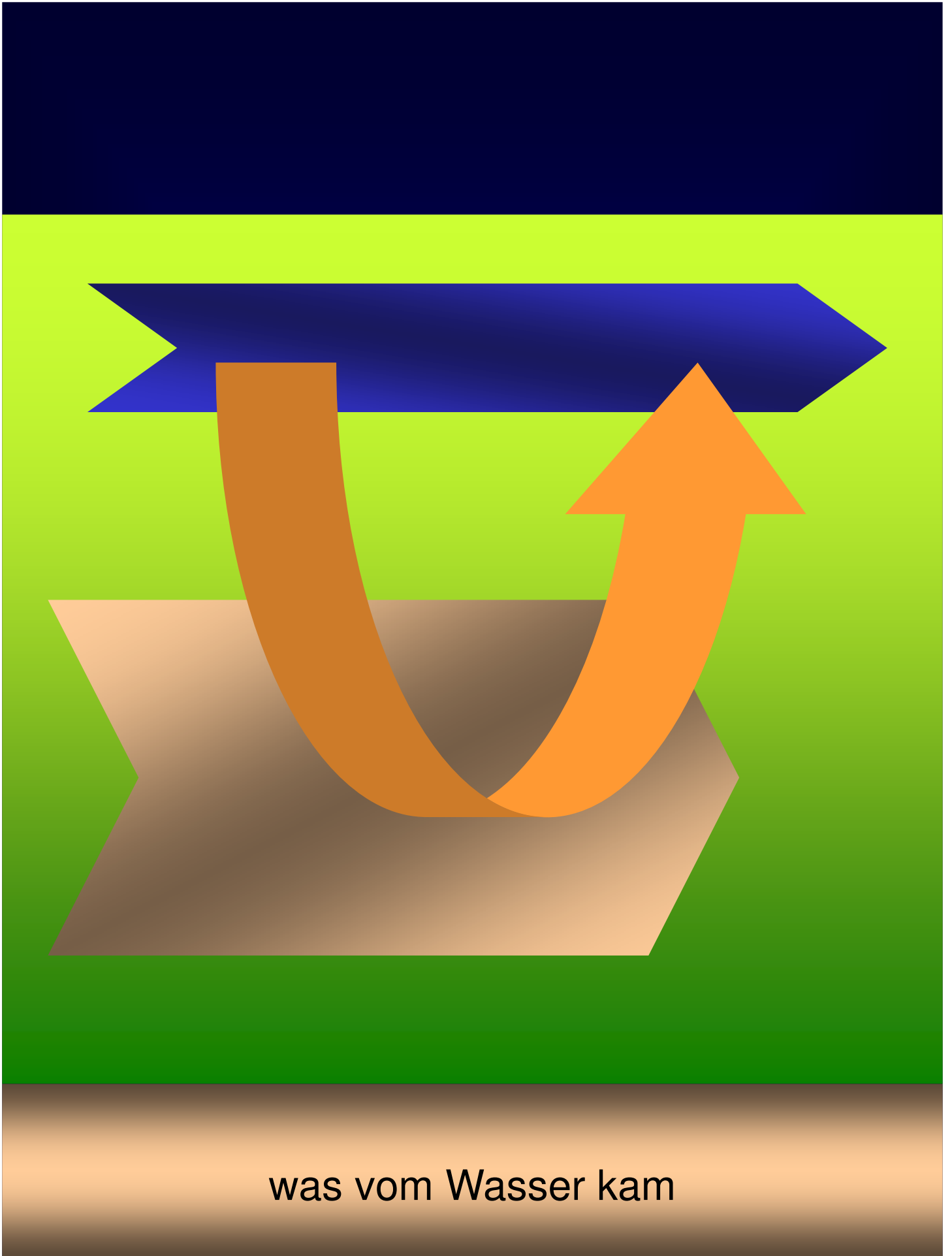
konnten es sich vielleicht nehmen



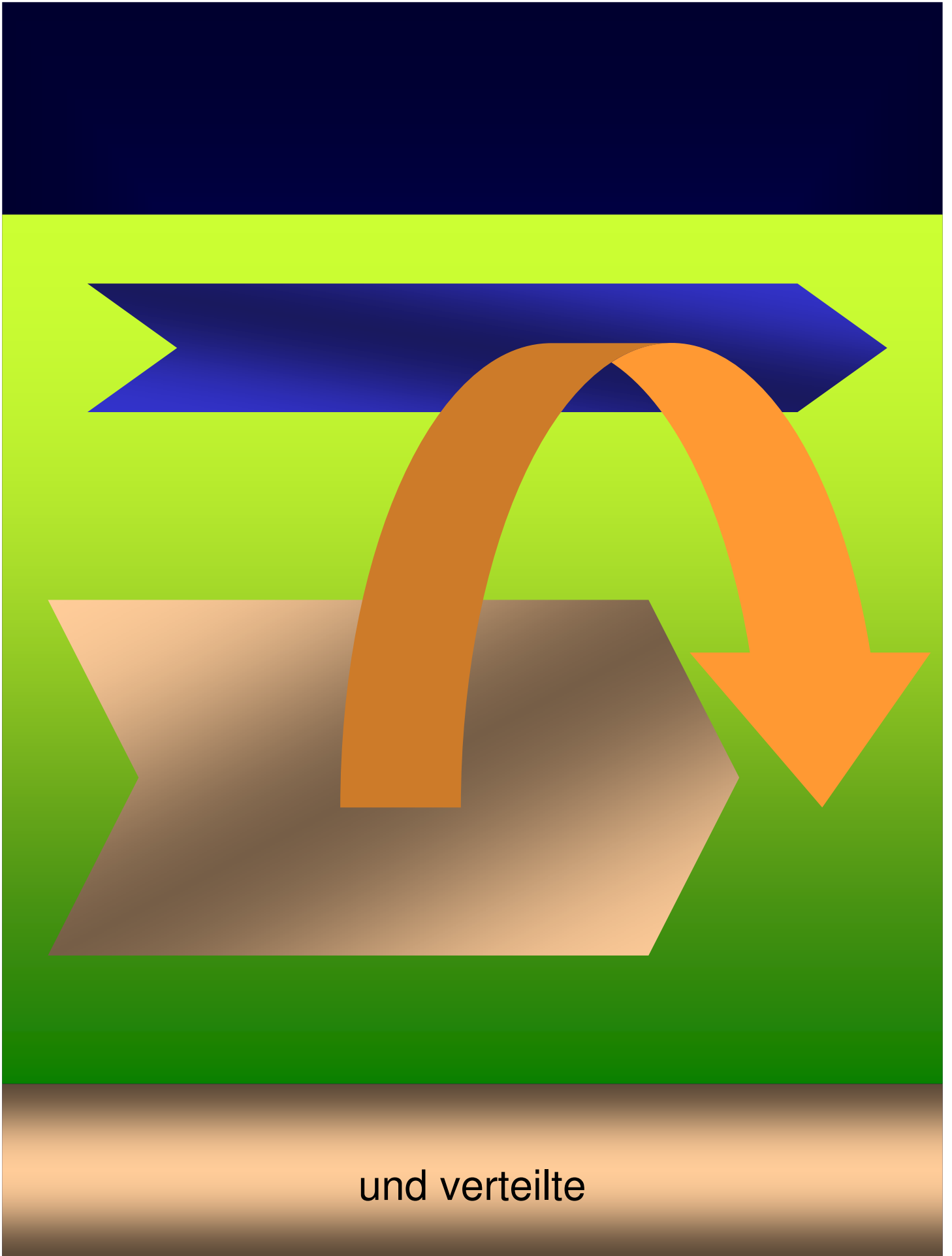
flussabwärts

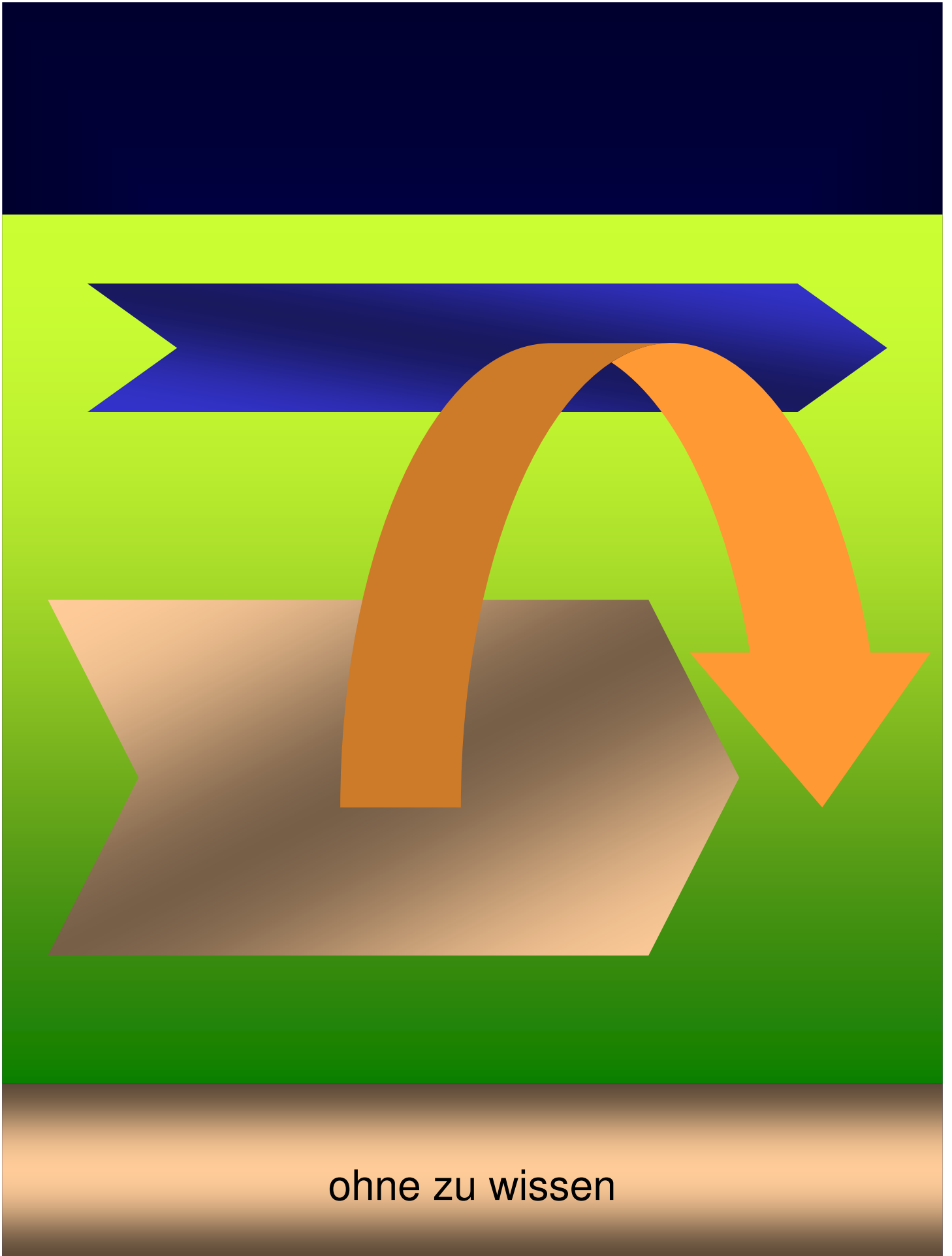


Er gab dem Wasser zurück

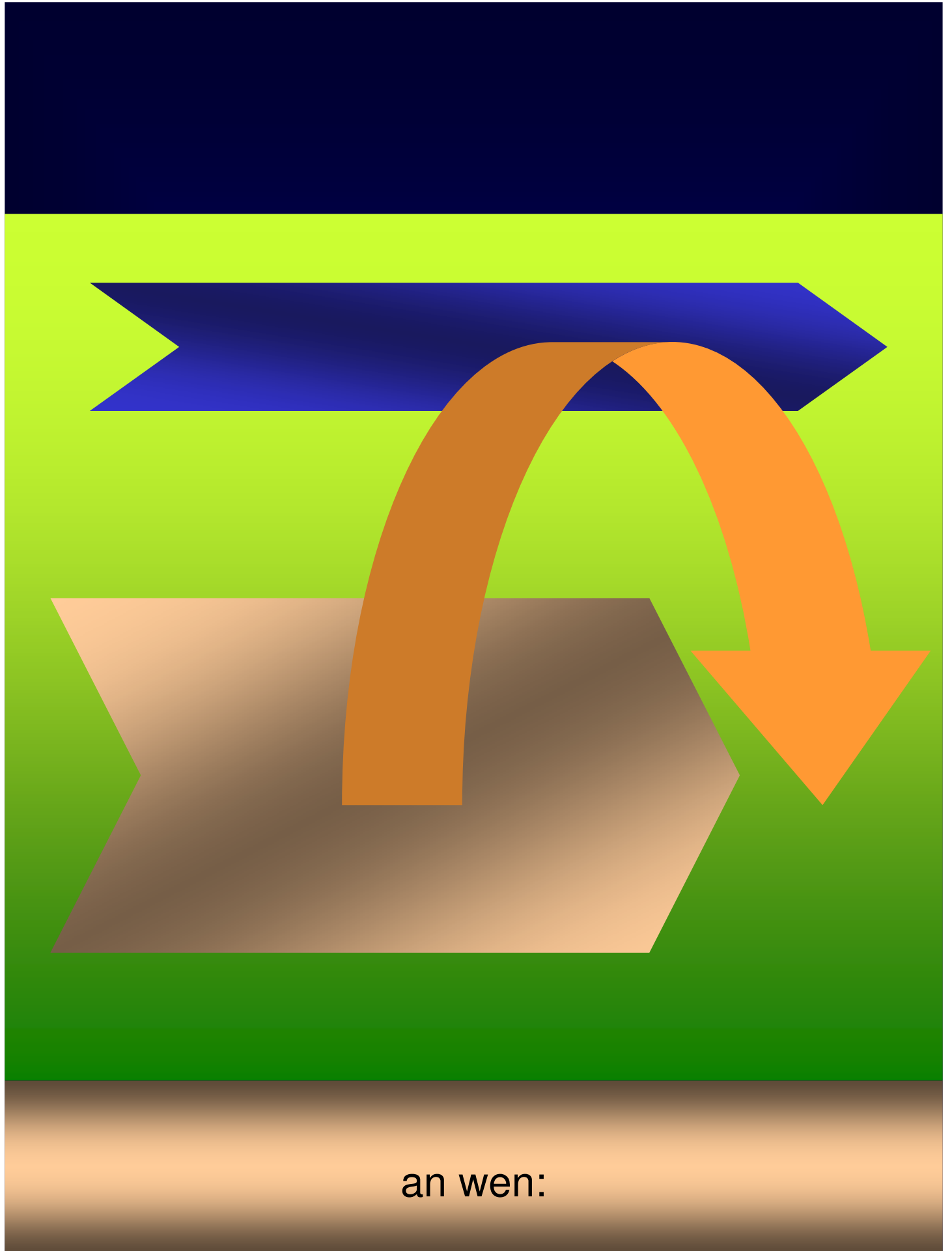


was vom Wasser kam

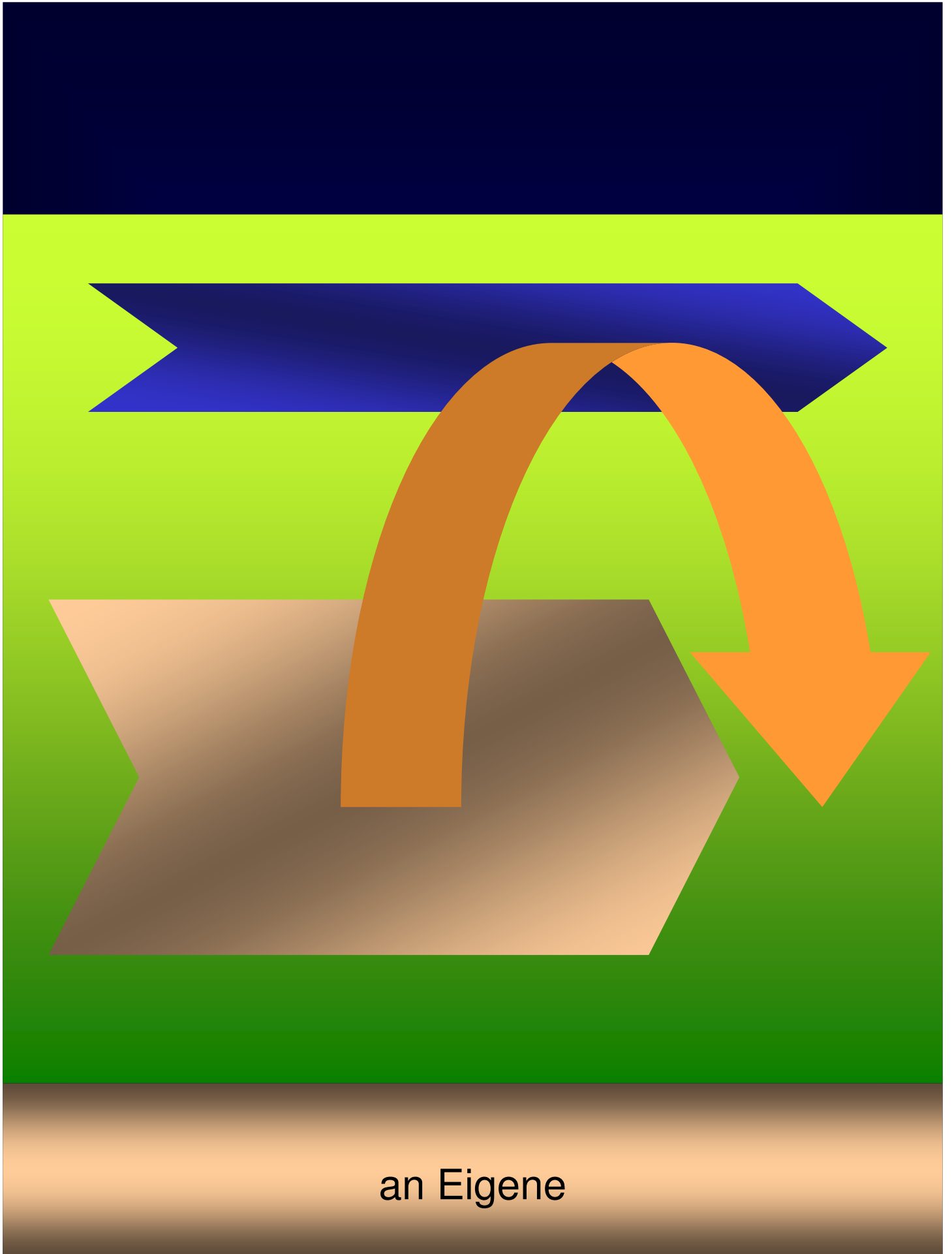




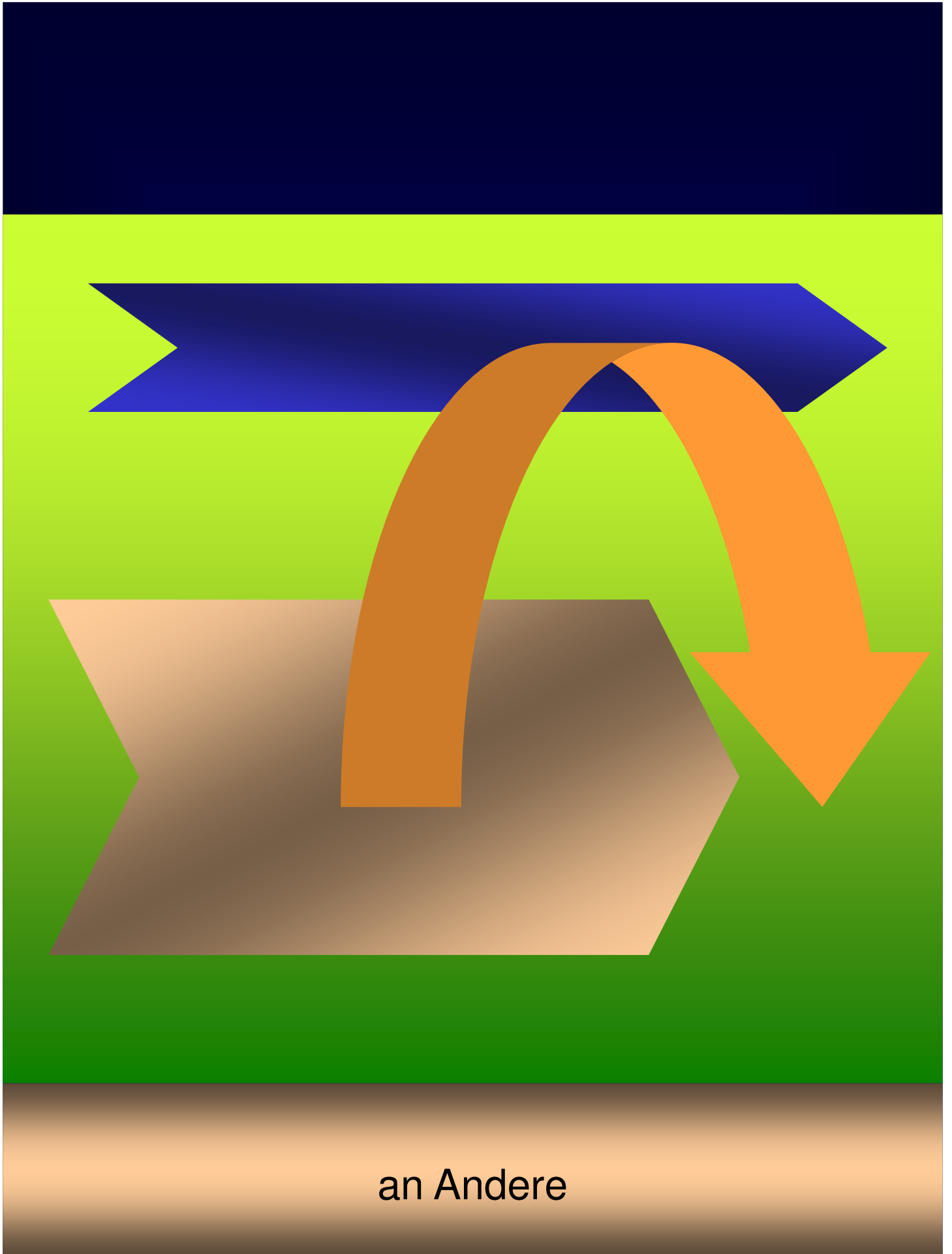
ohne zu wissen



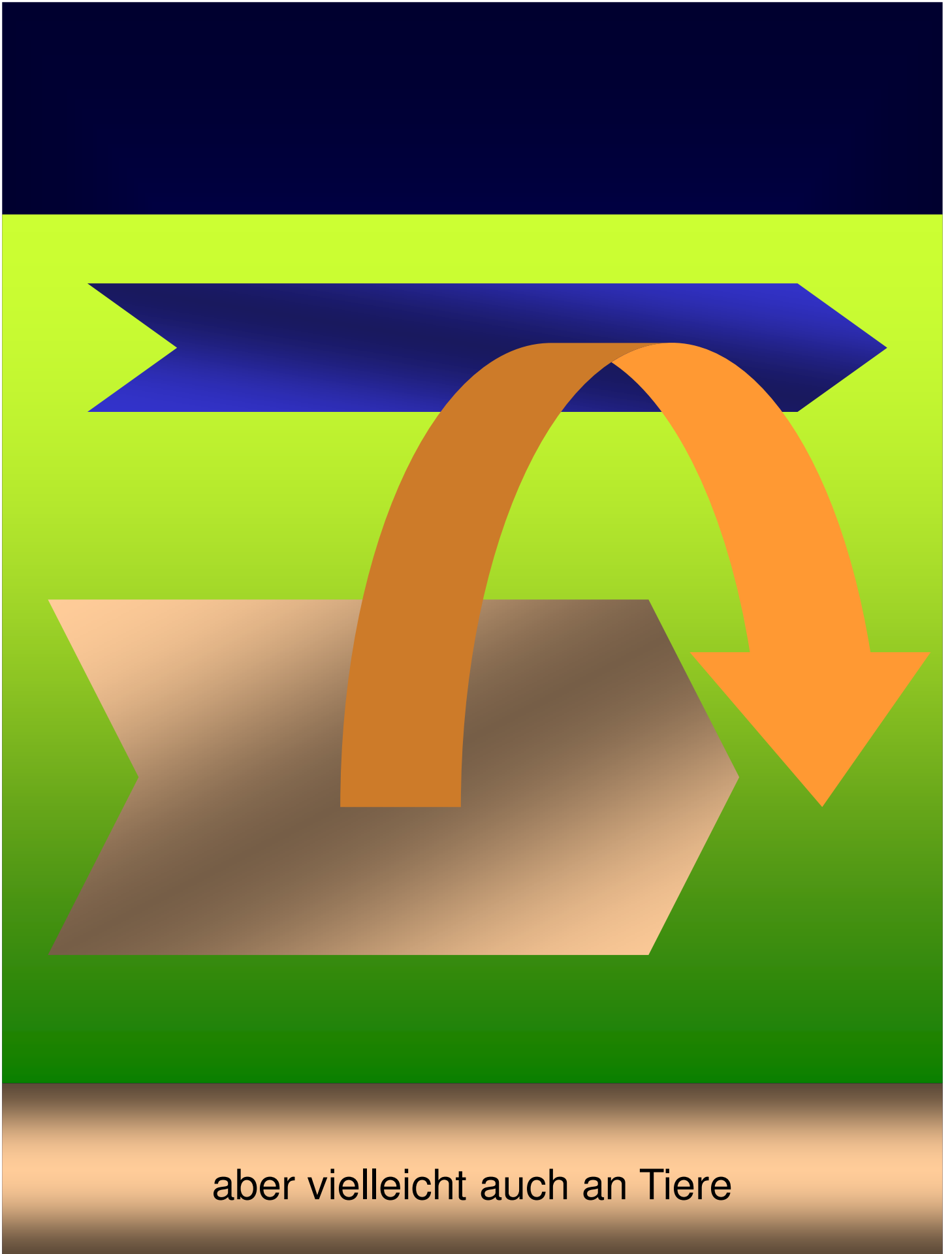
an wen:



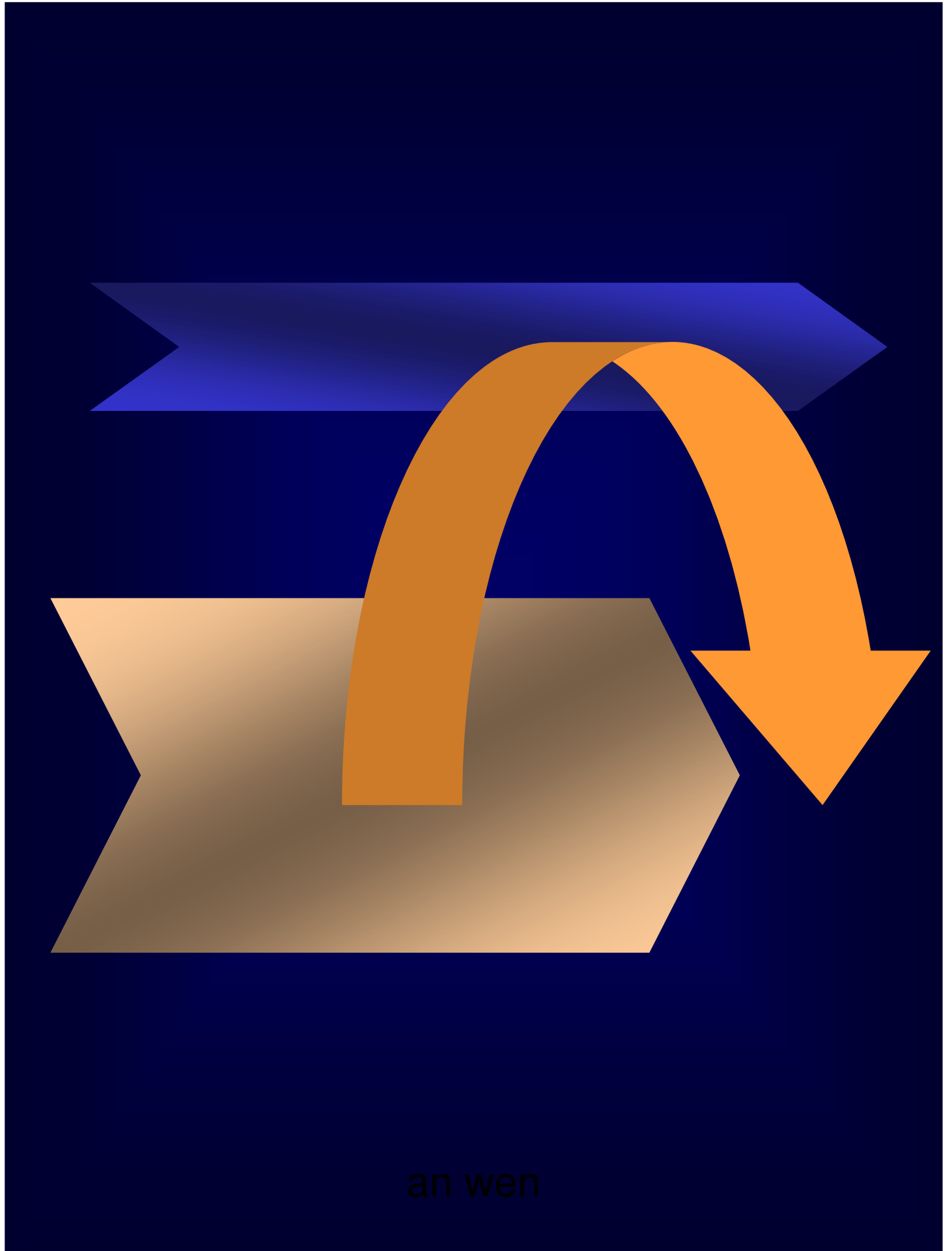
an Eigene



an Andere



aber vielleicht auch an Tiere



an wen

